

Jakob begann seine musikalische Ausbildung auf dem Gymnasium Albertinum in Coburg.

Dort sang er im Kammer- und Oratorienchor und nahm Klavier- und Orgelunterricht bei Leopold Schindler.

Seinen ersten Gesangsunterricht erhielt er bei Nese Pars, Klaus Lapins und Monika Hausvalter. Auch sammelte er sängerische Erfahrungen bei „Jugend musiziert“. Zeitgleich übernahm er 2004 die Leitung des evangelischen Kirchenchors „Cantabile“ in Ebern und leitete diesen bis 2008.

Nach dem Besuch der Berufsfachschule für Musik in Kronach unter Gesangsdozentin Helga Kutter, begann er 2011 sein Gesangsstudium bei Martin Hummel an der Hochschule für Musik in Würzburg und schloss dieses 2017 erfolgreich mit dem Master of Music ab. Des Weiteren nahm er Unterricht bei Prof. Daniela Sindram und Prof. Monika Bürgener.



Im Rahmen der Opernschule sammelte er bereits in zahlreichen Rollen Erfahrung. Unter anderen in Rossis „Orfeo“, Martinus „Heirat“, Offenbachs „Regimentszauberer“, Janaceks „Das schlaue Fuchslein“ in Rameaus „Hippolyte und Arcie“ und zuletzt in „Orpheus in der Unterwelt“ von Offenbach als Jupiter und in „La Vera Costanza“ von Haydn als Don Vilotto.

Er sang im Rahmen des Mozartfestes Würzburg, in der Alten Oper Frankfurt und gab sein Debüt als Kuno in Webers Oper „Der Freischütz“ 2018 in der Opern Akademie Bad Orb. Außerdem ist er ein gefragter Konzertsänger im süddeutschen Raum und konnte sich ein umfangreiches Konzertrepertoire aneignen.

Er nahm an Meisterkursen von Magreet Honig, Juliane Banse, Gerhild Romberger, Reinhard Hagen, Klesie Kelly-Moog, Caroline Stein und Geert Smits teil.

Im Jahr 2015/16 wurde er durch das Deutschlandstipendium gefördert. Zudem war er Stipendiat des Richard-Wagner-Verbandes für die Festspiele 2016 und wurde bis zum Studienende durch den Richard- Wagner- Verband Würzburg- Unterfranken e.V. (Frau Margot Müller) unterstützt.

Seit 2019 ist er festes Mitglied des Opernchores am Mainfrankentheater Würzburg.